

# Bevorzugung der Quereinsteiger - Presse

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 1. November 2018 12:36

## Zitat von Ruhe

Gibt es denn eine seriöse Studie, die stichhaltig belegt, dass Seiten- und Quereinsteiger einen signifikant besseren Job machen?

Nein, nach meinem Kenntnisstand gibt es eben überhaupt keine seriösen Studien zu diesem Thema. Umso mehr wundere ich mich darüber, wie häufig behauptet wird, es seien da irgendwelche Kompetenzunterschiede "eindeutig belegt". Ja wo denn nur?

## Zitat von Ruhe

Was mich stört ist das ewige herum gezerre: Wer ist der bessere Lehrer? Wer hat mehr Ahnung vom Fach?

Das finde ich eben auch unfassbar mühsam. Sowieso ist man mit "mehr Ahnung vom Fach" längst kein "besserer Lehrer". Die Schizophrenie, die diesbezüglich aber auch hier im Forum gelebt wird, finde ich schon bemerkenswert. Grundschullehrer müssen immer die höchsten Fachkenntnisse überhaupt mitbringen um kleinen Kindern z. B. das Rechnen beizubringen. Am Gymnasium reicht dann plötzlich das "kastriere" Fachstudium in den Naturwissenschaften. Ja was denn nun? Hören wir doch einfach mal auf uns ständig selbst zu bescheissen. Ich weiss sehr gut, dass mein Fachwissen als promovierte Chemikerin fürs Gymnasium vollkommen überdimensioniert ist. Ich halte mich aber trotzdem für eine gute Lehrerin, weil ich didaktisch sehr kompetent bin. Natürlich habe ich das nicht im Fachstudium gelernt sondern zum Teil während der fachdidaktischen Ausbildung an der PH und zu einem sicher grösseren Teil kommt es durch Berufserfahrung und individuelle Fachfortbildungen, die bei uns jetzt einfach mal saugut sind.

## Zitat von Ruhe

Was ist an meinem Leben "falsch"? Ich habe lediglich sofort meinen Traumjob gewählt und umgesetzt.

Gar nichts ist daran falsch. Jeder der Lehrer ist, weil es sein Traumjob ist, kann eigentlich fast nur ein guter Lehrer sein. 😊